



Sammlung Theaterzettel

Der Prophet

Langer, Ferdinand

1903-01-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 11. Januar 1903.

40. Vorstellung im Abonnement B.

DER PROPHET.

Große Oper mit Tanz in 5 Abteilungen nach dem Französischen des Scribe. Musik von Meyerbeer.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

Johann von Leyden	Herr Krug.	Krieger	Herr Peters.
Fides, dessen Mutter	Frl. Kofler.	Erster } Chorknabe	Herr Sachs.
Bertha, dessen Braut	Frl. van der Vijver.	Zweiter }	Frl. di Nanucci.
Zacharias	Herr Fenten.	Bauern	Frl. Escher.
Mathisen } Wiedertäufer	Herr Marx.	Erste } Bäuerin	Herr Peters.
Jonas	Herr Mübiger.	Zweite }	Herr Schippers.
Graf Oberthal	Herr Kromer.	Erste } Verkäuferin	Herr Dedert.
Erster } Kriegshauptmann	Dr. Vanderstetten.	Zweite }	Herr Welde.
Zweiter }	Herr Boissin.		Frl. Schulze.
Erster } Bürger	Herr Starke.		Frau Schilling.
Zweiter }	Herr Schödl.		Frl. Wagner.
Dritter }	Herr Semes.		Frau Loberg.

Geistliche, Chorknaben, Würdenträger, Edellente und Pagen, Herolde, Trabanten, Soldaten, Wiedertäufer, Bauern und Bäuerinnen, Bürger und Bürgerinnen.

Vorkommende Tänze:

3. Akt: **Nedowa**, ausgeführt von Frl. Sorma und den Damen des Ballets.
Schlittschuh-Quadrille, ausgeführt von den Ekevinnen.
 5. Akt: **Bachanale**, ausgeführt von Frl. Sorma und den Damen des Ballets.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7 1/2 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach der zweiten Abteilung findet eine größere Pause statt.

Krank: Frl. Lissl, Frl. Robertine, Herr Maikl, Herr Otto.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Sperrsig im Parquet M. 4.— per Platz	
Meisveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	M. 7.— per Platz	Nicht nummerirte Plätze.	
3. u. 4. Reihe	6.— " "	Stehplatz im Parquet	3.— " "
Meisveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	3.50 " "	Barriere	2.— " "
Meisveloge III. Rang, 1. Reihe . . .	2.50 " "	Profeniumsloge III. Rang	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "	Gallerieloge	1.— " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	3.— " "	Gallerie	50 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.50 " "		

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnementsvorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsig an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hahne, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. D.

Montag, den 12. Januar 1903. 23. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

Einmaliges Gastspiel:

Madame Georgette Leblanc-Mæterlinck

und ihre Gesellschaft aus Paris unter Leitung des Impresario Jos. J. Schürmann.

MONNA VANNA.

Pièce en 3 actes de Mr. Maurice Mæterlinck.

Madame Georgette Leblanc-Mæterlinck remplira le rôle de Monna Vanna, qu'elle a créée à Paris.

Anfang 7 Uhr.